

1. Kreisklasse Herren Süd

TSV Nesse : ESC Geestemünde II
Freitag, 24.11.2023, 20:00 Uhr

Erneuter Erfolg für den ESC Geestemünde II in der 1. Kreisklasse Herren Süd

Am 7. Spieltag der 1. Kreisklasse Herren Süd traf der TSV Nesse am Freitagabend auf die Gäste vom ESC Geestemünde II. Aus dem Mannschaftskampf gingen die Gäste mit 9:3 als Sieger hervor. Besonders hervorzuheben ist hierbei die Leistung von Rainer Menke, der in allen Partien an diesem Tag ungeschlagen blieb. Den Schlusspunkt unter diesen Mannschaftskampf setzte Rainer Menke, mit dem finalen neunten Punkt für sein Team. Beachtenswert war, dass der TSV Nesse dieses Match mit 2 und der ESC Geestemünde II mit 2 Ersatzspielern bestreiten musste.

Der Verlauf im Einzelnen: Das Doppel zwischen Ideler / Horstmann und Lange / Stahlhut endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für die Gastgeber. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Über eine lange Zeit dagegehalten konnten Meyer / Butt beim 2:3 gegen Peters / Menke. Das Spiel verloren Meyer / Butt dennoch im 5. Satz. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Ruhkopf / Flemke war für Wendlandt / Harako letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel. Mit 3:1 hatte Ronald Meyer im Spiel gegen Sven-Uwe Lange, das im Vorhinein als auf Augenhöhe eingestuft werden konnte, die Nase vorn. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Marc Ideler Volkmar Peters in fünf Sätzen. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Deutlich nach Sätzen war hingegen die 0:3-Pleite von Marc Horstmann gegen Jürgen Stahlhut, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. Das musste man neidlos anerkennen. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Rainer Menke war für Gerhard Butt schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Klaus Wendlandt beim letztendlich klaren 0:3 gegen Karin Flemke. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen David Ruhkopf war für Akira Harako schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Da war final wirklich nichts zu holen. Beim Stand von 3:6 gingen die Spitzenspieler des TSV Nesse und des ESC Geestemünde II in die Box. Fünf Sätze beharkten sich Ronald Meyer und Volkmar Peters, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg in dem anhand der TTR-Werte als bereits ausgeglichen eingeschätzten Spiel perfekt machte. Mit diesem Sieg liegt die Bilanz von Peters nun bei 5:7 seit Beginn der Serie. Das Einzel zwischen Marc Ideler und Sven-Uwe Lange, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte bereits als Sieg für die Gastmannschaft eingeplant wurde, endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Die erfolgsbringende Taktik fehlte am Nachbartisch Marc Horstmann bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Rainer Menke ab Ballwechsel 1. Seit Beginn der Saison war dies der 5. Sieg von Menke, während die Anzahl an Niederlagen weiterhin bei 1 verbleibt. Der 9:3-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Nach dieser Niederlage des TSV Nesse geht es nun im nächsten Spiel am 05.12.2023 gegen den Geestemünder TV III, während der ESC Geestemünde II am 30.11.2023 gegen den TV Schiffdorf antritt.

Statistik:

TSV Nesse

Doppel: Ideler / Horstmann 1:0, Meyer / Butt 0:1, Wendlandt / Harako 0:1

Einzel: R. Meyer 1:1, M. Ideler 1:1, M. Horstmann 0:2, G. Butt 0:1, K. Wendlandt 0:1, A. Harako 0:1

ESC Geestemünde II

Doppel: Peters / Menke 1:0, Lange / Stahlhut 0:1, Ruhkopf / Flemke 1:0

Einzel: V. Peters 1:1, S. Lange 1:1, R. Menke 2:0, J. Stahlhut 1:0, D. Ruhkopf 1:0, K. Flemke 1:0